

Die Geschichte des Musikvereins St. Mang reicht rund 130 Jahre zurück. Aus den drei Dörfern Kottern, Schelldorf und Neudorf ging 1950 der Musikverein Kottern hervor, der alsbald in den Musikverein St. Mang umbenannt wurde.

Der Musikverein St. Mang ist eine der Kemptener Kapellen und verfügt über ein vielfältiges Programm, von konzertanter Blasmusik über Traditionelles wie Marsch und Polka bis hin zu Stimmungsmusik. Zu den jährlichen Highlights zählen das Neujahrskonzert im Januar im Stadttheater Kempten, die Residenzhofserenade im Rahmen der Allgäuer Festwoche und die Standkonzerte während des Sommers in St. Mang und Kempten. Hinzu kommen noch die gesellschaftlichen Auftritte und Einsätze, wie das Aufstellen des Maibaums am 1. Mai in St. Mang, das Bockbierfest im März oder auch die Teilnahme an Umzügen bei Musikfesten in der Region.

Der Musikverein St. Mang ist aber nicht nur vor Ort zu kirchlichen und „weltlichen“ Auftritten vertreten, sondern auch im Ausland. Dazu werden Kontakte nach Frankreich, Italien, Holland und Ungarn gepflegt. Immer wieder sind die Kapellen der Partner-Gemeinden zu Gast in St. Mang oder die Allgäuer Musiker besuchen die Freunde im Ausland. Auch in Deutschland pflegt der Musikverein St. Mang zahlreiche Freundschaften zu anderen Kapellen.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil des Musikvereins St. Mang ist die Jugendgruppe. Junge Musiker spielen dort zusammen, haben Spaß und erlernen das Musizieren im Orchester und wichtige musikalische Fähigkeiten. Von Querflöte über Trompete bis hin zum Schlagzeug sind alle Instrumente vertreten und



bei zahlreichen Auftritten präsentieren die jungen Musiker ihr Können.

Der Musikverein St. Mang ist bei zahlreichen Aktivitäten in und um St. Mang dabei, um sich einheitlich zu präsentieren erscheinen alle Musiker bei offiziellen Anlässen in der für den Musikverein typischen Tracht. Bei Umzügen oder kirchlichen Anlässen ist neben dem Orchester auch die Fahnenabordnung mit dabei, allen voran Fähnrich Holger Zimmermann. Doch die Fahne des Mu-

sikvereins St. Mang ist mittlerweile in die Jahre gekommen – sie wurde 1969, zum 70-jährigen Jubiläum des MStM, extra angefertigt. Nach einem Entwurf von Kunstmaler Heinz Schubert wurde sie in über vier Monaten in aufwändiger Handarbeit bestickt. Die Fahne zeigt eine besonders schöne Ausführung des St. Manger Wappens mit dem Heiligen St. Magnus, dem Patron des Kemptener Stadtteils. Doch die Handwerkskunst ist viel zu wertvoll, um sie gegen eine

neue Fahne zu ersetzen. Daher will der Musikverein die bestehende Fahne restaurieren lassen. Um diese Kosten in Höhe von rund 5000 Euro zu decken bedarf es allerdings noch einiger Spenden – der Musikverein St. Mang freut sich aber jetzt schon darauf, sich bald wieder mit einer neu restaurierten Fahne zu präsentieren.

Nähere Infos rund um den Musikverein St. Mang gibt es auch online unter www.mstm.de